

DELFF

Das Französische Sprachdiplom DELF (Diplôme d'Etudes en Langue Française) wurde 1985 geschaffen und wird vom Ministère de l'Education Nationale vergeben. Es ist standardisiert und in der ganzen Welt anerkannt. Man kann es in mehr als 125 Ländern erwerben. Es wird vom französischen Centre International des Etudes Pédagogiques (C.I.E.P.) in Sèvres im Auftrag des Französischen Erziehungsministeriums entwickelt und kann dort abgelegt werden, wo es französische Kulturinstitute (Centres Culturels et de Coopération Linguistiques/ Instituts Français) gibt. In Quito funktioniert die Alliance Française, mit der die Deutsche Schule ein Abkommen hat, nach dem unsere Schüler nach 3 Jahren Französischunterricht durch Lehrer der Alliance Française an der Schule die Prüfung für das DELF ablegen kann.

DELFF -Sprachdiplome richten sich an alle Personen mit nichtfranzösischer Nationalität, die aus beruflichen oder aus Neigungsgründen ihre Fremdsprachenkenntnisse nachweisen möchten oder müssen. Dabei wird kein Nachweis über die Vorbereitung oder ein vorhandenes Sprachniveau verlangt. DELFF überprüft und bescheinigt den Gebrauch der französischen Sprache in vielfältigen realistischen Situationen des alltäglichen Lebens. Die einzelnen Prüfungsaufgaben evaluieren die kommunikativen Kompetenzen sowohl im mündlichen als auch im schriftlichen Sprachgebrauch und bieten für Schülerinnen und Schüler jugendorientierte Texte und Themen.

